

*Reichenburger Gymnastiker  
nehmen am 10. Nationalen Sektions-  
turnen teil*

## **Neue SM-Herausforderung für die Gymnastiker**

HPR. Die Gymnastik-Equipe des STV Reichenburg nimmt die Gelegenheit wahr und misst sich am kommenden Sonntag, 29. August, mit anderen Sektionen in zürcherischen Egg. Dieser Anlass gilt als Hauptprobe für die Schweizer Meisterschaften im Sektionsturnen, die heuer am 11./12. September in Schaffhausen stattfinden.

Nach einer kurzen Sommerpause nahmen die Fürstenländer Gymnastiker(innen) ihr intensives Training wieder auf. Pro Woche steht dreimal gemeinsames Üben und individuelles Büffeln der Kondition auf dem Programm.

Unser Gymnastikchef Markus Romer änderte das vielseitige Programm leicht ab und passte es der neuen Wettkampfdisziplin «Gymnastik mit Handgeräten» an. Sie werden nicht nur mit dem Hut arbeiten, sondern neu auch mit farbigen Holzstäben, welche die virtuose Vorführung optisch unterstützen. Ob dies beim Publikum, vor allem aber auch bei den Kampfrichtern, Anklang findet, wird sich weisen. Jedenfalls ist es für den Turnverein Reichenburg eine Herausforderung, bei dieser neuen Disziplin mitmachen zu können.

Sicher wird das Herz bei einigen Turnerinnen und Turnern um 10.06 Uhr und um 14.42 Uhr höher schlagen, denn für diese beiden Zeiten sind die Vorführungen auf dem Grossfeldgymnastikplatz angesagt. Es ist zu hoffen, dass uns bei diesem sportlichen Anlass nicht nur der Wettergott gut gesinnt ist, sondern uns auch viele Freunde um das Gymnastikfeld unterstützen.

*STV Reichenburg am  
Vorbereitungswettkampf in Egg*

## **Gymnastiker erkämpften sich Podestplatz**

(RK) Einmal mehr besuchten die Reichenburger Gymnastiker als Hauptprobe für die SM den Vorbereitungswettkampf in Egg ZH. Mit der zehnten Austragung dieses Anlasses konnte der Turnverein Egg ein kleines Jubiläum feiern.

Dass diese letzte Startmöglichkeit rege benutzt wird, zeigt die Teilnahme etlicher Spitzenteams. Neben Unsrigem waren so renommierte Vereine wie Teufen, Trasadingen, Hettlingen, Langendorf oder Sulz gemeldet. Für einen interessanten Wettkampf war somit gesorgt.

Um 10 Uhr wurde Reichenburg auf den Wettkampfbplatz gerufen. Die Darbietung der Fürstenländer wusste dem Publikum zu gefallen. Und von den Kampfrichtern erhielten sie für diese Vorführung mit Handgerät, trotz eines Fehlers, die Note vom 29,46 Punkten. Dies reichte hinter Teufen und Trasadingen zum dritten Zwischenrang vor dem nachmittäglichen zweiten Durchgang. Um es vorwegzunehmen, alle drei Teams steigerten sich noch einmal, trotzdem änderte sich an der Reihenfolge nichts mehr. Das Endergebnis lautete: 1. Teufen 59,40 Punkte; 2. Trasadingen 59,26; 3. Reichenburg 58,98.

Für den Gymnasikchef und den Oberturner war diese Standortbestimmung wichtig, zeigte sie doch, wo die noch vorhandenen Schwachpunkte ausgebügelt werden müssen.

Für die Aktiven besteht eine gute Ausgangslage. Teufen und Trasadingen starten an der Schweizer Meisterschaft in einer anderen Kategorie.